

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordnete Helge Limburg, Anja Piel, Stefan Wenzel und Christian Meyer (GRÜNE)

Ausschreibungsverfahren des Niedersächsischen Landesrechnungshofs

Anfrage der Abgeordneten Helge Limburg, Anja Piel, Stefan Wenzel und Christian Meyer (GRÜNE)
an die Landesregierung, eingegangen am 15.02.2019

Gegenwärtig sind mehrere Stellen am Niedersächsischen Landesrechnungshof unbesetzt. Es gibt unterschiedliche Fassungen darüber, ob diese Stellen, die mit Zustimmung des Landtags besetzt werden, öffentlich ausgeschrieben werden müssten oder sollten. In der #028 Ausgabe vom 13.02.2019 schreibt das Politikjournal *Rundblick*, dass die Präsidentin des Niedersächsischen Landesrechnungshofs, Sandra von Klaeden, von der Staatskanzlei gedrängt worden sei, die unbesetzten Senatsposten auszuschriften.

1. Trifft es zu, dass die Staatskanzlei den Landesrechnungshof zu den Ausschreibungen der Senatsstellen gedrängt hat?
2. Hat die Staatskanzlei bereits in der Vergangenheit den Landesrechnungshof dazu gedrängt, Senatsposten oder die Stellen der Präsidentin/des Präsidenten oder der Vizepräsidentin/des Vizepräsidenten des Landesrechnungshofs öffentlich auszuschriften?
3. Wie oft gab es in den letzten zehn Jahren Ausschreibungen für Senatsposten im Niedersächsischen Landesrechnungshof?